

RS OGH 1991/1/10 7Ob507/91, 7Ob576/92

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 10.01.1991

Norm

EheG §50

Rechtssatz

§ 50 EheG setzt ein dem § 49 EheG objektiv zu unterstellendes Verhalten voraus, das aber subjektiv nicht vorwerfbar ist. Die subjektive Komponente besteht in einer erheblichen Beeinträchtigung der Willensbildung und Willenskontrolle, die nicht den Grad der Unzurechnungsfähigkeit erreicht haben muß, wie eine willensmäßig nicht zu beeinflussende Trunksucht.

Entscheidungstexte

- 7 Ob 507/91
Entscheidungstext OGH 10.01.1991 7 Ob 507/91
- 7 Ob 576/92
Entscheidungstext OGH 30.07.1992 7 Ob 576/92

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1991:RS0056587

Dokumentnummer

JJR_19910110_OGH0002_0070OB00507_9100000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at